

	<b>القطع:</b> Stargard: Stadt oder Mecklenburg-Stargard: Herzogtum
	<b>المتاحف:</b> Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	<b>المجموعات :</b> Mittelalter, Spätmittelalter
	<b>رقم الارشفة:</b> 18257544

## وصف

Die Zuweisung dieses Wittens ist umstritten. B. Kluge und M. Kunzel sprechen sich für eine Prägung der Herzöge von Mecklenburg-Stargard in Burg Stargard aus, H. Dannenberg weist die Münze Stargard in Pommern zu. Für Stargard in Pommern sprechen die auch auf dem sundischen Schilling aus Stargard (Dannenberg Nr. 239) vorkommenden fünfstrahligen Sterne und der Greif, der freilich auch im stark nach Brandenburg und Pommern orientierten Währungssystem im Osten Mecklenburgs auf Witten Friedlands und Neubrandenburgs begegnet.

Vorderseite: Greif nach links.

Rückseite: Kreuz, im ersten und dritten Winkel ein fünfstrahliger Stern.

## بيانات اساسية

مواد / تقنية:

Silber; geprägt

قياسات:

Gewicht: 0.79 g; Durchmesser: 16 mm;

Stempelstellung: 3 h

## فعاليات

مُنشأ

متى

1425-1450

من

این

ستارغارد زتسیسنسکی

مُنشأ

متى

1425-1450

من

این

ستارغارد زتسیسنسکی

موجود

متى

	من	
	اين	Choszczno
Sold	متى	
	من	Adolf Scheel
	اين	
[العلاقة مع الموقع]	متى	
	من	
	اين	ألمانيا
[العلاقة مع الموقع]	متى	
	من	
	اين	أوروبا الشرقية

## وسوم

- Weltliche Fürsten
- Witten (Nominal)
- أواخر العصور الوسطى
- العصور الوسطى
- عملة معدنية
- فضة
- مخلوق أسطوري
- مدينة

## الادب

- B. Kluge, Die Wittenprägung in Mecklenburg/Pommern und ihr Anteil am Geldverkehr des Ostseeraums im 14. und 15. Jahrhundert, Nordisk Numismatisk Arsskrift 1981, 90-106. 96-97 (Zuweisung nach Mecklenburg-Stargard).
- H. Dannenberg, Münzgeschichte Pommerns im Mittelalter (1893) Nr. 241 (Zuweisung nach Stargard in Pommern).
- M. Kunzel, Die werlesch-mecklenburgische Wittenprägung im 14. und 15. Jahrhundert, Berliner Numismatische Forschungen 2, 1988, 46 Nr. 37 a (Zuweisung nach Mecklenburg-Stargard)..